

# WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 324 -

3. Oktober 2011

## Editorial ....

Moin Folks . . . der Fox Fraktion gehörte das zurückliegenden Wochenende. Die DSC-West bestritt Lauf Nr. 4 in Bestwig und die Z-West das Finale in Wuppertal . . .

Das kommende Wochenende mobilisiert endlich einmal wieder den gesamten Westen: Die DTSW West fährt ihr Finale beim SRC 1zu24slot e.V. in Düsseldorf. Die 245 nimmt die zweite Halbzeit im PMC in Kamp-Lintfort in Angriff. Und last but not least brummen die goldenen V8 des NASCAR Winston Cup in der Rennpiste Duisburg . . .

Die „**WILD WEST WEEKLY**“ Ausgabe 324 bildet das Geschehen nur bedingt ab. Einen

Bericht hat's lediglich vom Z-West Finale – geschrieben von Birgit und Tommy . . .

Der Vorbericht zur DTSW West ist bereits [in der WWW 321](#) nachzuschlagen. Somit bleibt nur die Vorschau auf den 4. Lauf zur 245 bei Meisters in KaLi . . .

### Inhalt (zum Anklicken):

- Z-West
- 6. Lauf am 1. Oktober 2011 in Wuppertal
- **Gruppe 2 4 5**
- 4. Lauf am 8. Oktober 2011 in Kamp-Lintfort
- News aus den Serien
- Saison 2011

## Z-West

### 6. Lauf am 1. Oktober 2011 in Wuppertal

geschrieben von Birgit & Tommy Eckel



Daniel beim Training

### Z-West-Finale im „Heaven“

Als Austragungsort des Serienfinales fiel die Wahl dieses Jahr auf den Slotcar Heaven in Wuppertal. Das Bahnlayout darf man getrost als anspruchsvoll einstufen und somit mussten alle Racer noch mal die letzten Reserven ihres Könnens am Drücker aktivieren.

Auch galt es, den Z-West Meister für 2011 zu ermitteln. Der Ausgang des Championates war, mit Blick auf eine recht knappe Punktesituation in der Gesamttabelle, noch weitgehend offen.

Für den Tagessieg war Vorjahresmeister Udo Kaina gesetzt. Udo war jedoch auf Schützenhilfe angewiesen, um im Titelkampf nach Punkten noch an Birgit und Tommy vorbei ziehen zu können.





**Freitagstraining – Business as usual**

Das Training am Freitag gestaltete sich im üblichen Rahmen. Die Heimascaris aus dem Heaven überboten sich in den Topzeiten und versuchten auf Spur 5 die 8 Sekundenschallmauer zu knacken. Mit nur sieben trainingswilligen Startern war der aktive Teil des Abends schnell abgehakt und da das Wetter noch Biergartenqualität hatte, löste sich die Runde zeitig auf.



**Sunshine in Heaven**

Bereits gegen 10 Uhr waren fast alle Starter anwesend und nutzten das Vormittagstraining intensiv. Leider mussten im Vorfeld die Stammstarter Berthold Gdanietz und Toni Schols absagen. Was sehr schade war, denn die Herren prägten 2011 das typisch entspannte Z-West Profil entscheidend mit. Dafür lief Willi Schumacher ein, der noch mal richtig hinlangen wollte und laut Gesamtstand noch gute Chancen auf den Gesamtrang Vier hatte. Zwar hatte Reinhard Michalek am Freitag einen Start ausgeschlossen, aber am Renntag überkam ihn dann doch die Lust und er wurde mit einem Mazda der IG-Z-West versorgt.

Mit Jörg Krämer war als weiterer Stammstarter wieder mit von der Partie. Für ihn typisch, war er mit Prognosen auf die Platzierung sehr vorsichtig, und dämpfte erst einmal alle Er-

wartungen. Mit Stammstarter Daniel Grabau war dieses Mal auch wieder Fabian Holthöfer aus OWL tatsächlich angereist und zeigte sich recht optimistisch.



**Mit frühem Start in den Renntag**

Ungewöhnlich zeitig standen bereits um 11.30 Uhr alle dreizehn Einsatzwagen im Parc Fermé, sodass die erste Renngruppe um 11.45 Uhr an den Start gehen konnte.

Die Startaufstellung sah wie folgt aus:

- Spur 1 Jörg Krämer - Porsche 962 „Newman“
- Spur 2 Fabian Holthöfer - Mazda 787
- Spur 3 Andreas Hahn - Porsche 962 „Newman“
- Spur 4 Jan Päppinghaus - Ferrari F40 „Shell“
- Spur 5 Ralf Urban - Mazda 787 „Renown“
- Spur 6 Reinhard Michalek - Mazda 787 „Lucky“

Als Siebter kam Werner Bolz auf Ferrari Enzo „Camel“ zum Spurwechsel ins Rennen.



Vom Start weg fuhr Ralf ein beherztes Rennen und legte auf der schnellen Spur 5 Topzeiten



hin, die wie an der Perlenkette aufgereiht waren. „Krämer-Racing“ auf der langsamen Spur 1 machte auch einen schnellen Eindruck - Jörg setzte auf eine kluge Taktik und fuhr das Machbare. Andreas und Jan wollten ihrem Vereinskollegen Ralf aber nicht kampflos die Spitze überlassen und es entstanden einige spannende Positionskämpfe, in die dann auch noch Reinhard zeitweise mit eingriff. Er hatte sich nach einigen Runden gut eingefahren, die Einstellung seines ACD angepasst und zeigte in der Spitze Rundenzeiten nahe an denen von Ralf. Weit unter seinen Erwartungen entwickelte sich für Fabi das Rennen. Der kam einfach nicht vom Fleck und musste das Feld ziehen lassen, denn seine Waffe war schlichtweg zu stumpf.



Nach dem ersten Spurwechsel komplettierte Werner die Startgruppe und zeigte sich wie erwartet stark auf der Außenspur 6 und umrundete das gesamte Feld. Auf den Nachbarspuren 3-4-5 kämpften nun Jörg, Reinhard und Andreas um die Führung in der Gruppe. Die drei Herren waren nach 10 Minuten Fahrzeit in der gleichen Runde. Jan hatte nun die langsamen niedrigen Spuren zu absolvieren, war auf Spur 2 zügig unterwegs, aber musste das aktuelle Führungstrio ziehen lassen. Fabi hatte sich auf Spur 1 bereits auf Schadensbegrenzung eingestellt und machte fair Platz, was man dem jungen Mann aus OWL honorieren muss.

Bereits im zweiten Durchlauf zeigten einige Einsatzwagen eine abfallende Performance an. Dazu gehörte aber nicht Ralfs 787, denn der machte da weiter, wo er vor der Pause aufgehört hatte, nämlich ganz vorne zu fahren !☺ Gegen Halbzeit setzte Jörg nun das große Segel und machte sich auf die Verfolgung der urbanen Schnellkraft. Auch Werner, Andreas und Reinhard waren noch immer auf Schlag-

distanz, was das Rennen weiterhin spannend machte.

Zum letzten Spurwechsel beendete Reinhard mit satten 402 Runden sein Programm, das in der Tageswertung für einen respektablen Platz SECHS gut war. Ein dickes Kompliment noch mal an dieser Stelle. Inzwischen hatte Jörg den Spitzenreiter Ralf eingefangen, passierte ihn und erarbeitete sich ein Polster von 3 Runden Vorsprung.

Die Würfel in dieser Gruppe schienen gefallen zu sein! Jörg holt sich mit 408,33 Runden den Gruppensieg und setzt die erste Bestmarke des Tages. Die zweite Bestmarke liefert Ralf mit 406,18 Runden, dann Reinhard mit 402,28 Runden, Werner mit 398,28 Runden, Jan Päppinghaus mit 394,95 Runden, Andreas Hahn mit 388,06 Runden und Fabian mit 379,44 Runden.



### Mittagspause

Zur Mittagspause reichten Tine und Renate ein leckeres Mittagmahl, das die nötigen Kalorien zum Endkampf liefern sollte. Schließlich galt es ja noch so nebenbei den Z-West Meister für 2011 zu ermitteln. Schönen Dank an die Damen sowie allen Wuppertalern für ein prima Catering, tollen Rundum-Service und die perfekte Rennleitung von Andreas und Jan Päppinghaus!



### Zwei Entscheidungen

In der zweiten Renngruppe des Tages standen noch zwei Entscheidungen zum Endstand der Z-West Wertung 2011 an. Daniel, Willi und Hans waren alle heiße Kandidaten auf den Endrang 4. Birgit, Udo und meiner einer hatten noch den Meistertitel in Reichweite. Die Startaufstellung sah wie folgt aus:

- Spur 1 Birgit Eckel - Mazda 787
- Spur 2 Tommy Eckel - Mazda 787
- Spur 3 Udo Kaina - Mazda 787 „Renown“
- Spur 4 Daniel Grabau - Mazda 787 „Efeni“
- Spur 5 Willi Schumacher - Porsche 962
- Spur 6 Hans Manegold - Nissan R390



Nach einem furiosen Blitzstart machte Udo ordentlich Druck, übernahm souverän die Führung und setzte sich vom Feld auf 3 Runden ab. Auf Spur 1 ließ es Birgit erstmal etwas langsamer angehen und Daniels Kampf um den vierten Gesamttrang fiel vorläufig mangels Car-Performance aus. Hans trumpfte direkt mal auf Spur 6 und setzte sich eine Runde vor Willi, der auf der Nachbarspur tobte.

Nach dem ersten Spurwechsel pushte Udo weiterhin und erweiterte sein Polster auf 4 Runden. Viel Boden konnte Hans auf Willi gut machen, was in Zahlen 7 Runden bedeutete. Dazwischen hatte sich eine mittlerweile munter angasende Birgit gesetzt und Daniel zeigte einmal mehr Fairplay in vorbildlicher Weise.

Zur Halbzeit standen 5 Runden Vorsprung auf Udos Rennkonto, aber das Restprogramm mit den Spuren 4 – 2 – 1 war eher suboptimal, um das Feld bis zum Schluss kontrollieren zu können.

Zu guter letzt fielen im finalen Durchgang die Entscheidungen: Udo gab die Führung ab und Willi setzte sich 2 Runden vor Hans.



### Das Tagesergebnis

#	Runden	Name
1	409.60	Tommy Eckel
2	408.33	Jörg Krämer
3	406.80	Udo Kaina
4	406.18	Ralf Urban
5	403.59	Birgit Eckel
6	402.28	Reinhard Michalek
7	398.28	Werner Bolz
8	394.95	Jan Päppinghaus
9	388.40	Willi Schumacher
10	388.06	Andreas Hahn
11	386.33	Hans Manegold
12	379.44	Fabian Holthöfer
13	366.69	Daniel Grabau

### Tages-Resümee

Den Hit des Tages landete Ralf Urban mit einem überraschenden Platz 4, was den sympathischen Wuppertaler natürlich auch gefiel. Hätte Jörg nicht das Punkte-Handicap der zwei Streicher gehabt, so hätte sich die Meisterschaft auch über einen Vierkampf entscheiden können. Die OWL-Herren Grabau und Holthöfer fuhren klar unter Wert, aber bewegten sich stets fair im Feld. Vielleicht ist für Daniel ein toller Endstand auf Platz 5 ein kleines Trostpflaster. Spaß für Drei hatte auch Willi, der sich über seinen verdienten Gesamttrang 4 in der Saison 2011 sehr freute – Kompliment! Nicht weniger freute sich Hans über P6 des 2011er Endstandes, womit er laut eigener Aussage doch recht zufrieden ist ☺





### Standby-Modus

Die Z-West Saison 2011 hatte einen klaren Rückgang der Starterzahlen zu verzeichnen und der Trend verspricht keine Besserung. Leider lässt sich so kein vernünftiger wie stabiler Rennbetrieb organisieren und die Qualität des Renntages würde für den Starter leiden.

Das Interesse im Westen an Mini-Z hat sich seit letzten Jahr Zug um Zug in die Clubs, IG's und Renncenter verlagert, aber die Eckdaten der Z-West dienen gerne mal als Vorbild ☺

Da die Z-West 2009 auch angetreten war, Mini-Z als eine interessante Slotracingserie im Westen zu verbreiten, kann man durchaus zufrieden sein.

Bei Interesse verbunden mit ernsthaften Startabsichten käme ggf ein Teamrennen 2012 in Betracht. Terminvorschläge sind willkommen. So ergäbe sich für alle Mini-Z Fans weiterhin die Gelegenheit, Spaß im Rahmen der Z-West zu haben ☺☺☺

Infos dazu findet ihr auf [Rennserien-West / Z-West](#) und der [Z-West-Website](#)



Birgit und ich möchten uns bei allen Startern, Unterstützern, Sponsoren, allen Clubs und Renncenter herzlich bedanken.



Mit rennsportlichen Grüßen,  
Birgit & Tommy Eckel

Alles weitere gibt's hier:  
[Rennserien-West / Z-West](#)

## Gruppe 245

### 4. Lauf am 8. Oktober 2011 in Kamp-Lintfort

Die 2011er Saison der 245 ist aufgrund der weit hinten liegenden Sommerferien in NRW arg asynchron geraten. Die zweite Halbzeit (der insgesamt 6 Läufe) drängt sich in den Monaten Oktober, November und Dezember zusammen. Am kommenden Samstag geht's ergo wieder an die 245-Dreier-Pakete bestehend aus Tourenwagen, GT und Silhouette. Austragungsort ist die 6-spurige und 44m lange Strecke in Kamp-Lintfort. Die Eheleute Meister geben der **Gruppe 245** übrigens heuer das elfte Mal in Folge die Ehre . . . !!



„Silhouetten Potpourri“ in KaLi 2010 . . .

### Strecke / Technik . . .

Hier gilt (analog zum 3. Lauf in Schwerte) die „bunter Hund“ Regel – zu den 44m KaLi ist in unzähligen WWW Ausgaben alles geschrieben und neue Folks sind am WE nicht an Bord . . .

### Rädriges . . .

Die Situation hinsichtlich der ausgegebenen Räder stellt sich vor dem 3. Lauf wie folgt dar:

Gruppe	Ø neu (in mm)	Ø Ausgabe (in mm)
2 (bis 2.000cm³)	23,25	22,80 – 22,90mm
2 (über 2.000cm³)	24,5	24,51 – 24,56mm
4 und 5 (16“)	25,0	24,45 – 24,55mm
5 (19“)	26,75	26,01 – 26,11mm



Bitte berücksichtigt die o.a. Durchmesser entsprechend bei der Einstellung der Bodenfreiheit . . . !!

### Organisatorisches . . .

Dieses Thema hatten wir bereits in der letzten WWW: Helfer zum Bahnputzen geben kurz Nachricht – Parken bitte nur an der Straße – fertig!

### Kaffeesatz . . .

Bleibt der Kaffeesatz, welcher für das Wochenende in KaLi noch zu lesen wäre . . .

Hinsichtlich der **Teilnehmerzahl** heißt's „wie Schwerte“: Sprich vier Startgruppen sollten zusammen kommen. Für volle fünf Gruppen reicht die Substanz der 245 aktuell nicht aus; zu viele Folks sind in letzter Zeit ausgeschieden und zu wenige nachgerückt . . .

**Favoriten** sind am Samstag die Schwerter!☺ Im Vorjahr machten die Herren Kever, Vorberg und Wamser die Pace – Markus Kever fehlt heuer. Bleiben Ingo und Chris als „Oberburner“ übrig. Erster Verfolger müsste Andreas Thierfelder sein – dem Vernehmen nach ist er in KaLi schon 'mal gefahren . . . !☺



„Gruppe 4 Parade“ im freitäglichen Training in KaLi 2010 . . .

In Sachen **Schlagzahl** reicht eigentlich ein „wie immer“ !☺ Die Variationen zum Thema Rundenzahl sind in KaLi knapp gehalten. Eine Runde mehr oder weniger ist bei 44m Streckenlänge halt ein harter Job! Für einen Platz an der Sonne muss mit den Tourenwagen von unten an der 110-Runden-Marke gekratzt werden – und mit den GT und den Silhouetten doch besser von oben . . . !☺



Einen „Kessel Buntes“ aus der Tourenwagen Klasse in KaLi 2010 gibt's auch noch . . .

### Anmeldung

Alle Folks, die beim 4. Lauf der **Gruppe 245** zum Regler greifen möchten, müssen sich für dieses Rennen **zwingend anmelden**. Maßgeblich für die Vergabe der Startplätze ist das Eingangsdatum der Anmeldung . . .

Die Anmeldefrist endet morgen Abend (Dienstag, 4.10.) um Mitternacht !!



[Anmeldung 4. Lauf Gruppe 245 am 8. Oktober 2011 in Kamp-Lintfort . . .](#)

Alles weitere gibt's hier:

**[Rennserien West / Gruppe 245](#)**

Nachfolgend die Detailinformationen zum Rennen am kommenden Samstag:

#### Adresse

Plastikmodellcenter Niederrhein  
Peter Meister  
Oststr. 31  
47475 Kamp-Lintfort

#### Url

[www.plastikmodellcenter.de](http://www.plastikmodellcenter.de)

#### Strecke

6-spurig, Carrera, ca. 44,0m lang

#### Historie

<b>Gruppe 2</b>	<b>2010</b>	<b>(29 Starter)</b>	
1. Kever, Markus	Nissan Skyline	109,05	
2. RalfS	Mitsubishi Colt	108,64	
3. Vorberg, Ingo	Alfasud Sprint ti	108,32	
<b>Gruppe 4</b>	<b>2010</b>	<b>(29 Starter)</b>	
1. Vorberg, Ingo	Lamborghini LP400	112,53	
2. Wamser, Christian	De Tomaso Pantera	111,05	
3. RalfS	Lamborghini Jota	110,40	
<b>Gruppe 5</b>	<b>2010</b>	<b>(29 Starter)</b>	
1. Kever, Markus.	Mercedes 450 SL turbo	111,57	
2. Vorberg, Ingo	Ferrari 365 GT4 BB	110,65	
3. Wamser, Christian	Toyota Celica LB turbo	110,04	

### Zeitplan

**Freitag, 7. Oktober 2011**

ab 14:30h Bahnputzen  
ab 16:30h freies Training

**Samstag, 8. Oktober 2011**

ab 08:00h Training  
ab 10:15h Materialausgabe, Einrollen und technische Abnahme  
ab 13:00h Rennen  
anschließend Siegerehrung

<b>Gruppe 2</b>	<b>2009</b>	<b>(29 Starter)</b>	
1. Eifler, HaJü	VW Käfer 1303 S	111,35	
2. RalfS	BMW 3.0 CSL	111,12	
3. JanS	Chevrolet Camaro Z28	110,85	
<b>Gruppe 4</b>	<b>2009</b>	<b>(30 Starter)</b>	
1. Kever, Markus	Lamborghini Jota	110,78	
2. RalfS	Lamborghini Jota	109,79	
3. Wamser, Christian	BMW M1 Procar	109,04	
<b>Gruppe 5</b>	<b>2009</b>	<b>(30 Starter)</b>	
1. Nockemann, Sebast.	Mercedes 450 SL turbo	114,55	
2. Vorberg, Ingo	Ferrari 365 GT4 BB	111,24	
3. JanS	BMW 320 turbo '80	111,05	



# News aus den Serien

Saison 2011

./.

Alles weitere gibt's hier:

[Terminkalender in den Rennserien-West](#)

Serie	2011			2012	
	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Staus	Ausschr. / Reglement	Termine
2-Liter-Proto-Challenge	- / -	-	abgetaucht für 2011	- / -	-
C/West	✓ / ✓	✓	läuft . . .	- / -	-
Classic Formula Day	- / -	✓	● ● ● ○	- / -	-
Craftsman Truck Series	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ○ ○	- / -	-
DPM West	- / -	-	abgesagt für 2011	- / -	-
DSC-Euregio	- / ✓	✓	● ● ● ●	- / -	-
DSC-West	- / ✓	( ✓ )	● / ● ● ● ○ ○	- / -	-
DTSW West	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ●	- / -	( ✓ )
Duessel-Village 250	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ● ○ ○ ○	- / -	-
EPC	- / -	-	DPM und 1. Lauf abgesagt	- / -	-
Grand Slam	- / -	-	neu für 2012	✓ / ✓	✓
Gruppe 245	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ○ ○	- / -	✓
245 easy*	✓ / ✓	✓	● ● ●	- / -	( ✓ )
GT/LM	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ● ○ ○	- / -	-
LM'75	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ●	- / -	( ✓ )
NASCAR Grand National	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ● ○ ○ ○	- / -	-
NASCAR Winston-Cup	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ● ● ○ ○	- / -	-
SLP	✓ / ✓	✓	● ● ● ○	- / -	-
SLP-Cup	✓ / ✓	✓	● ● ● ○	- / -	✓
Trans-Am	✓ / ✓	✓	● / ● ● ● ● ○ ○	- / -	-
Z West	✓ / ✓	✓	● ● ● ● ● ●	- / -	-
Einzelevents	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status	Ausschr. / Reglement	Termine
24h Moers	✓ / ✓	✓	●	- / -	✓
Ashville 600	✓ / ✓	✓	●	✓ / ✓	✓
Carrera Panamericana	- / -	✓	●	- / -	-
SLP-Cup Meeting	✓ / ✓	✓	●	- / -	✓